



Traktandum 26 / Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2017–2020; Bericht und Entwürfe von Kantonsratsbeschlüssen - Kantonsratsbeschluss über den Voranschlag 2017 des Kantons Luzern / Finanzdepartement

1.	Antragsteller/in <u>Antrag:</u> Rückweisung.	Marcel Zimmermann
2.	Antragsteller/in <u>Antrag:</u> Auf die Massnahme „Nettoarbeitszeit Verwaltungspersonal erhöhen“ wird verzichtet, das Globalbudget ist um 3.3 Mio. Franken zu erhöhen.	Urban Sager/Hans Stutz
3.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u> Auf die Massnahme „Verzicht Aufstockung Personalbestand Datenschutzbeauftragter“ sei zu verzichten. Das Globalbudget sei um 200'000 Franken zu erhöhen.	Hans Stutz 72 / H0-1010 Staatskanzlei
4.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u> Wertvermehrender Unterhalt sowie die dafür anfallenden Personenstunden sind vermehrt der Investitionsrechnung zu belasten. Das Globalbudget ist um 7.5 Mio. Franken zu reduzieren.	Armin Hartmann 113 / H0-4071 FD - Immobilien
5.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u> Auf die Massnahme „Reduktion Hochbauinvestitionen: Hochbauinvestitionen temporär um 1 Million reduzieren (IR)“ ist zu verzichten. Die Investitionsrechnung ist um 1 Mio. Franken zu erhöhen.	Katharina Meile 114 / H0-4071 FD - Immobilien

6.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Peter Fässler 120 / H0-6610 JSD - Stabsleistungen	Auf die Massnahme KP17, Nr. 3.24 (Reduktion Koordinationsstelle häusliche Gewalt 40 %), ist zu verzichten. Das Globalbudget ist um 60'000 Franken zu erhöhen.
7.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Hans Stutz/Claudia Huser 120 / H0-6610 JDS - Stabsleistungen	Auf die Massnahme „Reduktion Koordinationsstelle häusliche Gewalt“ ist zu verzichten und das Globalbudget um 84'000 Franken zu erhöhen.
8.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Hans Stutz 131 / H1-6620 JSD - Polizeiliche Leistungen	Auf die Massnahme „Polizeiliche Leistungen, Erstreckung Aufstockung“ sei zu verzichten, das Globalbudget sei um 600'000 Franken zu erhöhen.
9.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik/Urban Sager 166 ff. / H2-3200 BKD - Volksschulbildung	Auf die Massnahme „Erhöhung Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen um eine Lektion (kantonale Schulen)“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 0.2 Mio. Franken zu erhöhen.
10.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 166 ff. / H2-3200 BKD - Volksschulbildung	Auf die Massnahme „Erhöhung Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen um eine Lektion (kommunale Schulen). Die finanzielle Auswirkung beim Kanton wird nur erreicht, wenn das Berechnungsmodell der Pro-Kopf-Beiträge geändert wird“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 2.5 Mio. Franken zu erhöhen.
11.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 166 ff. / H2-3200 BKD - Volksschulbildung	Auf die Massnahme „Private Sonderschulen, Anrechnung Arbeitszeiterhöhung analog Kernverwaltung (bereits im AFP-Prozess umgesetzt)“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 0.1 Mio. Franken zu erhöhen.

12.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik/Urban Sager 174 ff. / H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung	Auf die Massnahme „Erhöhung Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen um eine Lektion im UG und im MAR“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 1.2 Mio. Franken zu erhöhen.
13.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 174 ff. / H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung	Auf die Massnahme „Beitrag an Gymnasium St. Klemens“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 0.3 Mio. Franken zu erhöhen.
14.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	PFK 178 / H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung	Die Klassengrössen sind flächendeckend um je eine/n Schüler/in zu erhöhen. Das Globalbudget ist um 1.5 Mio. Franken zu kürzen.
15.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Guido Roos/Markus Baumann/Ali R. Celik 178 / H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung	Ablehnung Antrag PFK. <i>(Die Klassengrössen sind flächendeckend um je eine/n Schüler/in zu erhöhen. Das Globalbudget ist um 1.5 Mio. Franken zu kürzen.)</i>
16.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 181 ff. / H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung	Auf die Massnahme „Private Berufsfachschulen, Anrechnung Arbeitszeiterhöhung analog Kernverwaltung (bereits im AFP-Prozess umgesetzt)“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 0.2 Mio. Franken zu erhöhen.
17.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik/Urban Sager 181 ff. / H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung	Auf die Massnahme „Erhöhung Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen um eine Lektion“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 1.1 Mio. Franken zu erhöhen.

18.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 181 ff. / H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung	Auf die Massnahme „Stipendien“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 0.8 Mio. Franken zu erhöhen.
19.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 189 ff. / H2-3500 BKD - Hochschulbildung	Auf die Massnahme „Trägerschaftsbeiträge Hochschulen kürzen: Die Massnahme der Erhöhung der Arbeitszeit beim Verwaltungspersonal und bei den Lehrpersonen wird bei den Hochschulen sinngemäss durch eine Kürzung des Trägerschaftsbeitrags in entsprechender Höhe umgesetzt“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 2.5 Mio. Franken zu erhöhen.
20.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Ali R. Celik 196 ff. / H3-3502 BKD - Kultur und Kirche	Auf die Massnahme „Reduktion Denkmalpflege Beiträge an Dritte“ sei zu verzichten und das Globalbudget in der Erfolgsrechnung um 0.2 Mio. Franken zu erhöhen.
21.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	PFK 199 / H3-3502 BKD - Kultur und Kirche	Die Salle Modulaire wird nicht realisiert. Der Spareffekt ist im Budget 2017 zu berücksichtigen. Das Globalbudget ist um 0.7 Mio. Franken zu reduzieren.
22.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Christina Reusser 208 / H4-5020 GSD - Gesundheit	Auf die Massnahme „Kürzung der Leistungsvereinbarung mit dem Verein Ehe und Lebensberatung“ ist zu verzichten. Das Globalbudget ist 2017 um 0.62 Mio. Franken zu erhöhen.
23.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Christina Reusser 208 / H4-5020 GSD - Gesundheit	Auf die Massnahme „Kürzung des Staatsbeitrages an die SOBZ“ ist zu verzichten. Das Globalbudget ist um 0.2 Mio. Franken zu erhöhen.

24.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Armin Hartmann 208 / H4-5020 GSD - Gesundheit
	Im Rahmen einer einmaligen Gewinnrückführung ist 10 % des frei verfügbaren Eigenkapitals des LUKS (Stand Ende 2015) zurückzufordern. Das Globalbudget ist um 14.59 Mio. Franken zu reduzieren.	
25.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Armin Hartmann 208 / H4-5020 GSD - Gesundheit
	Im Rahmen einer einmaligen Gewinnrückführung ist 10 % des frei verfügbaren Eigenkapitals des LUPS (Stand Ende 2015) zurückzufordern. Das Globalbudget ist um 2.21 Mio. Franken zu reduzieren.	
26.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	PFK 220 / H5-5011 GSD - Sozialversicherungen
	Auf die Massnahme KP17, Nr. 29.19 (Teilweise geänderte Kostentragung bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV) sei, wie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen, im Jahr 2017 zu verzichten und das Globalbudget 2017 in der Erfolgsrechnung um 25'479'000 Franken zu erhöhen.	
27.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Armin Hartmann 220 / H5-5011 GSD - Sozialversicherungen
	Die Mittel für die individuelle Prämienverbilligung sind um 3 Mio. Franken zu reduzieren. Das Globalbudget ist um 3 Mio. Franken zu reduzieren.	
28.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Katharina Meile 220 / H5-5011 GSD - Sozialversicherungen
	Die Beiträge von Kanton und Gemeinden an die individuelle Prämienverbilligung werden nicht gesenkt. Das Globalbudget ist um 1.9 Mio. Franken zu erhöhen.	
29.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Christina Reusser 224 / H5-5040 GSD - Soziales und Gesellschaft
	Kapitel 2.2. Der politische Leistungsauftrag ist wie folgt anzupassen: Dritter Satz: „Gleichzeitig hat sie den Auftrag sich abzuzeichnende <i>Herausforderungen</i> im gesellschaftlichen und Sozialbereich <i>vorausschauend</i> anzunehmen.“ Vierter Satz: „...weitere Gesellschaftsfragen in den Bereichen Kind - Jugend - Familie, <i>Frühe Förderung</i> , Gleichstellung...“	

30.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Christina Reusser/Claudia Huser 226 / H5-5040 GSD - Soziales und Gesellschaft
	Auf die Massnahme „Leistungskatalog fokussieren und Qualität definieren“ ist zu verzichten. Das Globalbudget ist um 0.5 Mio. Franken zu erhöhen.	
31.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Christina Reusser 226 / H5-5040 GSD - Soziales und Gesellschaft
	Auf die Massnahme „Erhöhung des Elternbeitrages in Sonderschulheimen“ ist zu verzichten. Das Globalbudget ist um 0.3 Mio. Franken zu erhöhen.	
32.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Christina Reusser 229 / H5-5050 GSD - Wirtschaft und Arbeit
	Kapitel 2.2 Der politische Leistungsauftrag ist wie folgt anzupassen: Zweiter Satz „In den fünf Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) setzen wir uns <i>für eine kompetente Beratungsqualität</i> und für die rasche und dauerhafte Wiedereingliederung Stellensuchender ein...“	
33.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Urs Brücker/Christina Reusser 235 / H5-5060 GSD - Asyl- und Flüchtlingswesen
	Auf die Senkung des Grundbedarfs der Asylsuchenden ist zu verzichten und das Globalbudget um 400'000 Franken zu erhöhen. ( <i>Christina Reusser: Auf die Massnahme „Senkung des Grundbedarfes für Asylsuchende“ ist zu verzichten. Das Globalbudget ist 2017 um 0.4 Mio. Franken zu erhöhen.</i> )	
34.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Marcel Zimmermann 235 / H5-5060 GSD - Asyl- und Flüchtlingswesen
	Für Betreuungsaufgaben und betriebliche Tätigkeiten im Asyl- und Flüchtlingsbereich sind vermehrt Asylsuchende einzusetzen. Das Globalbudget ist um 2 Mio. Franken zu reduzieren.	
35.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	PFK 239 / H6-2050 BUWD - Strassen
	Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und öV) sei, wie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen, zu korrigieren (6 % für Bau und Unterhalt der Güterstrassen) und das Globalbudget 2017 in der Erfolgsrechnung (Ertragsüberschuss) um 803'894 Franken zu reduzieren. (Hinweis: Die Mittel für die Güterstrassen werden via interne Verrechnung vom vif ans lawa überwiesen.)	
36.	Antragsteller/in Seite	PFK 239 / H6-2050 BUWD - Strassen

	<p><u>Antrag:</u></p> <p>Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und öV), wie sie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen ist, bewirkt, dass der Erfolgsrechnung des AB 2050 Strassen weniger zweckgebundene Mittel zufließen (korrigierter Verteilschlüssel zugunsten Gemeinden). Damit für den Strassenunterhalt in der Erfolgsrechnung gleich viele Mittel wie bisher zur Verfügung stehen, soll die Aufteilung zwischen der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung angepasst werden. Das Globalbudget 2017 in der Erfolgsrechnung (Ertragsüberschuss) sei um 2'372'191 Franken zu reduzieren.</p>
37.	<p>Antragsteller/in                      PFK Seite    241 / H6-2050 BUWD - Strassen</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und öV) sei, wie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen, zu korrigieren (6 % für Bau und Unterhalt der Güterstrassen) und der Voranschlagskredit 2017 in der Investitionsrechnung um 803'894 Franken zu reduzieren. (Hinweis: Die Mittel werden von den Kantonsstrassen zu den Güterstrassen verschoben.)</p>
38.	<p>Antragsteller/in                      PFK Seite    241 / H6-2050 BUWD – Strassen</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und öV), wie sie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen ist, bewirkt, dass der Erfolgsrechnung des AB 2050 Strassen weniger zweckgebundene Mittel zufließen (korrigierter Verteilschlüssel zugunsten Gemeinden). Damit für den Strassenunterhalt in der Erfolgsrechnung gleich viele Mittel wie bisher zur Verfügung stehen, soll die Aufteilung zwischen der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung angepasst werden. Der Voranschlagskredit 2017 in der Investitionsrechnung sei um 2'372'191 Franken zu reduzieren.</p>
39.	<p>Antragsteller/in                      Katharina Meile Seite    244 / H6-2052 BUWD - Öffentlicher Verkehr</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>2.2. politischer Leistungsauftrag: „Die Massnahmen im öffentlichen Verkehr sind im öV-Bericht 2014 bis 2017 konkret aufgeführt, <i>terminiert und werden nach diesem Terminplan umgesetzt.</i>“</p>
40.	<p>Antragsteller/in                      PFK Seite    245 / H6-2052 BUWD - Öffentlicher Verkehr</p> <p><u>Antrag:</u></p> <p>Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und ÖV) sei, wie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen, zu korrigieren (65 % Strassen, 25 % ÖV, 10 % Gemeinden) und das Globalbudget 2017 in der Erfolgsrechnung um 9'633'960 Franken zu erhöhen.</p>
41.	<p>Antragsteller/in                      Monique Frey Seite    258 / H7-2040 BUWD - Umwelt und Energie</p> <p><u>Antrag:</u></p>

	Erhöhung Globalbudget um 1.3 Mio. Franken: Keine Reduktion der Mittel für das Energieförderprogramm.
42.	<p>Antragsteller/in                      Armin Hartmann  Seite    261 / H7-2053 BUWD – Naturgefahren  <u>Antrag:</u></p> <p>Wertvermehrender Unterhalt sowie die dafür anfallenden Personenstunden sind vermehrt der Investitionsrechnung zu belasten. Das Globalbudget ist um 2.4 Mio. Franken zu reduzieren.</p>
43.	<p>Antragsteller/in                      PFK  Seite    266 / H8-2020 BUWD - Landwirtschaft und Wald  <u>Antrag:</u></p> <p>Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und öV) sei, wie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen, zu korrigieren (6 % für Bau und Unterhalt der Güterstrassen) und das Globalbudget 2017 in der Erfolgsrechnung um 803'894 Franken zu reduzieren. (Hinweis: Die Mittel für die Güterstrassen werden via interne Verrechnung vom vif ans lawa überwiesen.)</p>
44.	<p>Antragsteller/in                      PFK  Seite    267 / H8-2020 BUWD - Landwirtschaft und Wald  <u>Antrag:</u></p> <p>Die Massnahme KP17, Nr. 21.01 (Mittelverteilung für Strassen und öV) sei, wie aus der Beratung zu KP17 hervorgegangen, zu korrigieren (6 % für Bau und Unterhalt der Güterstrassen) und der Voranschlagskredit 2017 in der Investitionsrechnung um 803'894 Franken zu erhöhen. (Hinweis: Die Mittel werden von den Kantonsstrassen zu den Güterstrassen verschoben.)</p>
45.	<p>Antragsteller/in                      Monique Frey  Seite    267 / H8-2020 BUWD - Landwirtschaft und Wald  <u>Antrag:</u></p> <p>Erhöhung Globalbudget um 0.5 Mio. Franken: Kein Verzicht auf Staatsbeiträge im Ressourcenprogramm.</p>
46.	<p>Antragsteller/in                      Armin Hartmann  Seite    285 / Sach- und übriger Betriebsaufwand, Position 313  <u>Antrag:</u></p> <p>Die Dienstleistungen und Honorare sind generell um 25 % zu kürzen (Spareffekt 13.725 Mio. Franken).</p>



47.	<p>Antragsteller/in                      PFK  Ziffer    1  <u>Antrag:</u>  Der Voranschlag für das Jahr 2017 wird mit einem Aufwandüberschuss von <u>49'878'293</u> Franken, mit Investitionsausgaben von <u>193'804'443</u> Franken und einem Geldfluss-Investitions-Verhältnis von <u>66,2</u> Prozent mit dem in der Beratung verabschiedeten Inhalt beschlossen.</p>
48.	<p>Antragsteller/in                      Michael Töngi/Marcel Zimmermann  <u>Antrag:</u>  Ablehnung.</p>